

Galerie Märtplatz

Obere Bahnhofstrasse 7, Affoltern am Albis

Jubiläums-Ausstellung 100 Jahre George Gessler Eine Lebensreise in Bildern



Zirkusbild: Abschied von der Vorstellung - Tanz zwischen Himmel und Erde

Ausstellung zum 100. Geburtstag des 2012 in Ottenbach verstorbenen Kunstmalers GeGe

Freitag 8. – 24. März 2024

Vernissage: Freitag 8. März, 19 - 21 Uhr
musikalische Reise mit AmarÔn
Laudatio durch Kulturmanager Erwin Imwinkelried, Berlin

Öffnungszeiten: Freitag 17 – 20 Uhr mit Ausnahme Vernissage
Samstag 10 – 13 Uhr
Sonntag 14 – 17 Uhr

**KULTUR
AFFOLTERN**

Künstlerporträt George Gessler

GeGe - ein Künstler mit vielen Gesichtern und Talenten

Der GeGessler Kunstverein hält das Lebenswerk und Erbe des 2012 in Ottenbach verstorbenen Kunstmalers George Gessler mit viel Energie und Engagement am Leben. Dessen Werkverzeichnis ist umfangreich, farbenprächtig und vielfältig. Die Ausstellung konzentriert und beschreibt die verschiedenen Lebensabschnitte des Kunstschaftenden und seinen künstlerischen Werdegang. In einer Dia-Show kann ein Teil des umfassenden Werks näher betrachtet werden. Auch Filme aus dem privaten Archiv werden gezeigt.

Stellungnahme des Künstlers zu seinem Werk, ca. 1984



Über 50 Jahre habe ich mich ausschliesslich der Kunst und meinem Werk gewidmet. Die ersten Jahre, während meiner Theaterzeit arbeitete ich expressiv-naturalistisch vor der Natur, vorallem im farbenreichen Süden. In den Pariser-Jahren 1950 – 60 (Grande Chaumière) bewegte ich mich in Richtung abstrakt-figurative Bildgestaltung - im Gegensatz zur Kunstströmung des Tachismus. (spontanes Auftragen von Farbe)

1960 erfolgte durch Kunsthändler Wolfgang Gurlitt eine grössere Einzelausstellung meiner Bilder in seiner Galerie in München. Gurlitt ermutigte mich, meinen künstlerischen Auftrag, d.h. meinen Ausdruck und meine Stilmittel

weiter zu entwickeln. Ich versuchte mit den Mitteln des revolutionären 20. Jahrhunderts eine Synthese von Expressionismus, Kubismus und Orphismus zu schaffen: streng und klar in Farbe, Form und Inhalt. Es entstanden die Zyklen Krieg, Passion, Totentanz, Zukunftsvisionen und Landschaften.

Verschiedene Ausstellungen im In- und Ausland festigten meinen künstlerischen Standort nach Aussen. Es folgten diverse öffentliche Aufträge (Wandgestaltungen).

Gerade in der heutigen Zeit, wo «reisserische Stilmittel» den Kunstmarkt beherrschen, lege ich grossen Wert auf perfektes handwerkliches Können. Ich grundiere meine Leinwände selbst, reibe die Farben mit Pigmenten nach Doerner und Welte an.

George Gessler verstarb 2012 in Ottenbach mit 88 Jahren. Sein umfangreicher Kunstschatz wurde zur Erhaltung und Inventarisierung aus seinem Atelier ans Tageslicht geholt und jedes Bild einzeln sorgfältig fotografiert und festgehalten. Ein Teil dieser Arbeit und Bilder wird nun erstmals mittels einer Dia-Show gezeigt.

Die Ausstellung konzentriert sich auf den Werdegang und das Leben des Künstlers. Sie zeigt den entbehrungsreichen Weg eines Malers und Schaffers, der sich ganz der Kunst verschrieb. Ein Leben von 1924 - 2012 mit den Herausforderungen des vergangenen Jahrhunderts.

gege.arpa-docs.ch

gege-atelier.ch

de.wikipedia.org/wiki/George_Gessler

Weitere Ausstellungen zum Gedenken an George Gessler:

AUSGETANZT - Lebenstanz und Totentanz

8.5. – 7.11.2024 im Krematorium Nordheim, Zürich



GEORGE_GESSLER

 Clientis
Sparcassa 1816

 die Mobiliar
Generalagentur Affoltern a. A.

 GGA
Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirks Affoltern